

Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates

am Mittwoch, 18.04.2018 (Beginn 19.00 Uhr; Ende 21.15 Uhr)

in Bad Säckingen-Wallbach (Gemeindesaal)

Vorsitzender: OV Fred Thelen

Zahl der anwesenden Mitglieder: 9 (Normalzahl: 10 Mitglieder)

Namen der nicht anwesenden ordentl. Mitglieder:	Name der anwesenden stellvertretenden Mitglieder:
OR Christine Berchtold (v)	

Schriftführerin: Frau Karin Güll

Besucher der Ortschaftsratsitzung:

2 Presse

2 Bürger

STR Lücker lässt sich entschuldigen

Nach der Eröffnung der Verhandlung stellt der Vorsitzende fest, dass:

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 12.04.2018 ordnungsgemäß eingeladen;
2. die Tagesordnung am 12.04.2018 durch ortsübliche Bekanntmachung – Anschlagtafeln, Veröffentlichung im redaktionellen Teil der Tagespresse sowie Veröffentlichung auf der Homepage der Stadt Bad Säckingen – bekannt gemacht wurde;
3. das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens 5 Mitglieder anwesend sind.
4. **OV Thelen** bitte das Gremium um die Erweiterung von TOP 4b – Entwurf der neuen Polizeiverordnung der Stadt Bad Säckingen, da die Rückmeldung hierzu bis zum 08.05.2018 erfolgen sollte.

Beschluss: Einstimmig

Hierauf wird in die Beratung eingetreten und folgendes beschlossen:

* Der Abwesenheitsgrund wird in der Klammer durch Kurzzeichen (K) = krank, (V) = verhindert entschuldigt, (U) = unentschuldigt ferngeblieben, angegeben.

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates von Mittwoch, 18.04.2018

1 Bürger fragen

Ein Bürger erkundigt sich, ob das Projekt Rheinliebe gestorben ist, oder ob sich hier noch was tut. Die Bank vor der Ortsverwaltung würde langsam vor sich hin gammeln.

OV Thelen berichtet, dass er am Vortag in Basel gewesen sei, wo das Projekt Rheinliebe weiter geplant wurde. Die Planung gestalte sich schwierig, da sich das Projekt beidseits des Rheins bis nach Breisach erstreckt.

Gestern wurde die einheitliche Signalisation (Beschilderung) besprochen.

Folgendes habe er für Wallbach aufnehmen lassen: Ortsverwaltung Wallbach, Fahrradflickstation, Bushaltestellen. Bei der Bushaltestelle in der Bündtenstraße wurde das Müllmuseum aufgenommen.

In Bad Säckingen die alte Rheinbrücke, die auf deutscher Seite einen Aufzug bekommt, damit gehbehinderte Personen und Mütter mit Kinderwagen auf den Rheinuferweg kommen.

In Stein ist weiterführend die Fähre in Mumpf mit aufgenommen, die auch auf deutscher Seite ausgeschildert wird. Ein weiteres Projekt ist in der Rheinstraße der Brunnenplatz, der bis Herbst 2018 realisiert werden soll.

Weiterführend beinhaltet das Projekt die Planungskosten des Rheinuferwegs von der Schiffsanlegestelle bis zum Anwesen Denk. Auch hier wurden Zuschüsse in Aussicht gestellt. Den weiteren Verlauf entlang des Rheines übernimmt die Stadt Wehr.

Im Mai 2018 findet die offizielle Auftaktveranstaltung in Rheinfelden statt.

Die Projekte werden mit 80 % bezuschusst.

Der Zustand der Bank wurde beanstandet. Als erstes soll diese vom Bauhof auf Vordermann gebracht werden.

Ein Bürger erkundigt sich, ob Wallbach keinen Ansprechpartner mehr hat, wenn die unechte Teilortswahl abgeschafft worden ist.

OV Thelen bestätigt, dass die unechte Teilortswahl tatsächlich Geschichte ist.

Ortsverwaltung, Ortsvorsteher und Ortschaftsrat werden beibehalten, auch wenn Wallbach einmal keinen Stadtrat stellt. Der Ortsvorsteher kann an den Stadtratssitzungen teilnehmen, hat jedoch kein Stimmrecht. Auch die Ortschaftsräte sind weder stimm- noch antragsberechtigt.

Er selbst habe mit der Fraktion der Freien Wähler sowie zwei CDU-Stadträten gegen die Abschaffung gestimmt. Sie waren jedoch bei der großen Mehrheit, die bereits im Vorfeld dafür gestimmt hatte, chancenlos.

2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung von Mittwoch, 14.03.2018

OV Thelen fragt die anwesenden Ortschaftsräte, ob Sie mit dem Protokoll der vergangenen Sitzung einverstanden sind und bittet um Genehmigung.

Beschluss: Einstimmig

3. Anträge Flößerhalle

Sonntag, 17.06.2018

Musikverein Wallbach

Zöglingsvorspiel im Foyer

Sonntag, 01.07.2018

Gesangverein Wallbach

Konzert

Samstag, 08.12.2018

Musikverein Wallbach

Jahreskonzert

Beschluss: Einstimmig

4.a. Jagdpachtvertrag über den Jagdbogen Wallbach

OV Thelen teilt mit, dass die Jagdgenossenschaft Bad Säckingen-Wallbach am 20.03.2018 getagt und dem Pächterwechsel zum 01.04.2018 zugestimmt hat.

Die mit dem neuen Jagdpächter Urs Strittmatter anlässlich seiner Vorstellung im Ortschaftsrat am 18.01.2018 ausgehandelten Konditionen wurden im Jagdpachtvertrag berücksichtigt.

Der Pachtvertrag gilt vorbehaltlich der Genehmigung durch die Jagdbehörde.

Weiter wurde Herr Strittmatter gebeten, zu einem späteren Zeitpunkt mitzuteilen, an wen er die beiden Jagdbegehungsscheine ausgestellt hat.

Da die Zuständigkeit auf den Bürgermeister delegiert wurde, muss der Stadtrat nicht mit einbezogen werden, so **OV Thelen**.

4.b. Entwurf der neuen Polizeiverordnung der Stadt Bad Säckingen

OV Thelen informiert, dass die Polizeiverordnung der Stadt Bad Säckingen wieder einmal modifiziert und geändert werden musste, die alte ist aus dem Jahr 2005. Frau Schwerdtner, Leiterin des Rechtsamts, hat eine neue erstellt und um Durchsicht und ggf. Berichtigungen bzw. Ergänzungen bis zum 08.05.2018 gebeten.

Der Ortschaftsrat bespricht gemeinsam mit **OV Thelen** die Vorlage und notiert Fragen und Ergänzungen.

OR Umbreit bittet darum, dass bei einer erneuten Überarbeitung die Änderungen rot markiert werden, um es den Korrekturlesern zu vereinfachen.

OR Schapfel kommt um 20.00 Uhr und nimmt an der weiteren Sitzung teil.

Dem Rechtsamt wurde das Ergebnis der Beratung mitgeteilt.

5. Beschluss zu eventuellen Förderprogrammen von Landesprojekten

OV Thelen verliest die an die Ortschaftsräte im Vorfeld zugesandte Ausarbeitung zu dem Thema. Danach werden die wichtigen Themen im Einzelnen angesprochen.

Seine Ausführungen hierzu:

Pflege und Unterstützung im Alter, Teilhabe von Menschen mit Handicaps haben wir mit dem Verein Nachbarn für Nachbarn bereit abgedeckt. Hier zeigt sich aber auch, dass in Wallbach die Senioren gut in der Familie bzw. der Gemeinschaft eingebettet sind, da sich die Inanspruchnahme des Vereins in Grenzen hält.

Die Schule hat bereits seit Jahren einen behindertengerechten Eingang. Seit dem vergangenen Jahr gibt es auch bei der Ortsverwaltung eine Rampe, damit gebehinderte Personen, Rollstuhlfahrer und Personen mit Kinderwagen problemlos die Verwaltungsstelle betreten können.

Die Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr ist gut. Der Bahnhalt bleibt im Focus.

Die Kommunen sind jedoch aufgefordert, bis zum Herbst 2018 sämtliche Bordsteine an den Bushaltestellen um 16 cm bis 18 cm anzuheben, damit Rollstuhlfahrer und Kinderwagen ohne Hürden in die Niederflurbusse einsteigen können.

OV Thelen hatte hierzu bereits eine Begehung mit dem Tiefbauamt.

Die beiden Haltestellen im Unterdorf können, da ohne Busbucht, mit weniger Aufwand entsprechend angepasst werden.

Die Bushaltestelle an Schule/Rathaus kann jedoch unmöglich den Vorgaben entsprechend geändert werden. Bei der Erhöhung der Bordsteine könnten sämtliche Parkplätze vor dem Rathaus nicht mehr angefahren werden.

Auch bei der Haltestelle an der Kirche ist die Umgestaltung nur mit großem Aufwand möglich.

Die Planung wird vom Tiefbauamt, das auch keine einfache Lösung sieht, an ein Fachingenieurbüro vergeben.

Beim Thema Aufbau neuer Wohnformen in Form von genossenschaftlichem Bauen ist Harpolingen zwar sehr aktiv. Aber das Beispiel Stein-CH zeigt, dass so etwas nur mit großer finanzieller Beteiligung der Kommune funktionieren kann.

OV Thelen ist sich uneins. Er möchte zu diesen Fragen eigentlich keine Bürgerversammlung wie in Harpolingen. Manches sei sicherlich denkbar, scheitere aber letztlich an den fehlenden Finanzen.

Mittagstisch

OR Dede berichtet, dass Christiani für Gewerbeschäftigte der umliegenden Betriebe einen Mittagstisch anbietet. Er regt an, nachzufragen, ob sie das vielleicht auch für ältere Menschen und Schüler anbieten würden.

OR Wenk merkt an, dass dieses Angebot nur von Menschen angenommen werden kann, die mobil sind, die anderen haben nichts davon.

OV Thelen berichtet, dass in der Vergangenheit bereits Eltern wegen einer Schülerverköstigung nachgefragt hätten. Das damals ins Auge gefasste Pfarrhaus wäre zu klein gewesen. Außerdem müssten Mütter da sein, um ehrenamtlich die Organisation und Betreuung zu übernehmen. Daran sei es dann gescheitert.

Weiter gebe es bereits von der katholischen Kirche monatlich den Kaffeepausch für ältere Mitbürger, der gut angenommen werde.

Kinderbetreuung

OR Wenk ist der Meinung, dass der Kindergarten und die Schule gut dastehen. In Rippolingen und Harpolingen seien ganz andere Verhältnisse. Wallbach hat viele Vereine, wer will, der kann etwas machen.

OR Umbreit macht den Vorschlag, dass sich eine Gruppe von zwei bis drei Ortschaftsräten zusammensetzt, um tiefer in das Thema einzusteigen und sich weitere Gedanken zu machen.

OV Thelen spricht sich dagegen aus. Das Thema war bereits in der vergangenen Sitzung besprochen worden und heute erneut. Weitere Diskussionen seien aus seiner Sicht nicht notwendig.

OR Probst findet einen Mittagstisch als Treffpunkt für Senioren dennoch prüfenswert und bittet den Ortsvorsteher, sich darum zu kümmern.

OV Thelen gibt zu bedenken, dass es ohne ehrenamtliches Engagement, sei es für Senioren oder auch für Kinder, nicht funktionieren wird. Von der Stadt sei keine finanzielle Unterstützung hierbei zu erwarten. Er erklärt sich jedoch bereit, Kontakt mit Christiani aufzunehmen und nachzufragen, ob hierfür eine Möglichkeit gesehen wird und wird darüber in der nächsten Sitzung berichten.

OR Weiß findet einen Seniorentisch nicht schlecht und sicher ein gutes Angebot, für Senioren, die dies möchten. Allerdings sieht sie hierfür in Wallbach keinen Bedarf. Ältere Menschen möchten nicht täglich irgendwelche Dinge unternehmen.

6. Mitteilung über die erteilte Baugenehmigung Aufstockung einer Garage zum Einbau einer Wohnung; Hauptstr. 110; Flurstück-Nr. 9

OV Thelen teilt mit, dass die o.g. Baugenehmigung erteilt wurde. In der vorhergehenden nichtöffentlichen Sitzung waren dem Gremium von Herrn Koller vom Baurechtsamt die Gründe dafür erläutert worden.

Fazit: Dem Gremium sind die Gründe zur Erteilung der Baugenehmigung nach wie nicht nachvollziehbar. Es liege nun bei den Betroffenen, ob diese Einspruch einlegen oder nicht.

7. Verschiedenes

a. **OV Thelen** informiert, dass Ende März in der Hauptstraße Höhe Hausnummer 117 über die Mittagszeit eine Geschwindigkeitsmessung in Richtung stadteinwärts stattgefunden hat. Es wurden in dieser Zeit 62 Fahrzeuge gemessen, 15 davon wurden beanstandet. Die Höchstgeschwindigkeit lag bei 44 km/h.

b. Die Stadt Bad Säckingen bedankt sich bei allen Wallbacher Vereinen und der Wallbacher Grundschule für die Beteiligung an der Dorfputzete 2018.

c. **OV Thelen** teilt mit, dass ab dem Slow-Up bis zum 07.07.2018 wieder das Stadtradeln stattfindet und animiert die Wallbacher Bevölkerung zur Teilnahme. Wie im vergangenen Jahr soll dann am Dorffestsamstag wieder ein Radlerbrunch stattfinden.

8. Fragen aus dem Ortschaftsrat

a. **OR Bechler** teilt mit, dass das Fahrradflickgerät an der Ortsverwaltung defekt sei und der Schlauch fehle.

OV Thelen klärt auf, dass es sich nur um einen kaputten Türverschluss handelt. Die Station selbst ist voll funktionsfähig ist. Der Schlauch befindet sich nicht außerhalb, sondern innerhalb der Station und muss bei Gebrauch herausgenommen werden.

b. **OR Probst** weist darauf hin, dass mehrere Verkehrs- und Hydrantenschilder umgeknickt worden sind und bittet darum, an die Störenfriede zu appellieren, dies künftig zu unterlassen. Außerdem bittet er um einen weiteren nichtöffentlichen Teil.

Dem Antrag wird stattgegeben.

c. **OR Wenk** weist darauf hin, dass die Baustellen in der Eisenbahnstraße wieder offen sind, die Straße entlang der Halle kippt bereits wieder ab. Nun gibt es weitere Baustellen in der Waldstraße. Er fragt nach, ob niemand die ordnungsgemäße Durchführung kontrolliert.

Der Ortsvorsteher:

Die Ortschaftsräte:

Die Schriftführerin: